



**PREMIÈRE  
MINISTRE**

*Liberté  
Égalité  
Fraternité*



# **NS-Raubforschung in Bibliotheken als Teil der deutsch-französischen Erinnerungskultur**

Commission pour l'indemnisation des victimes  
de spoliations intervenues du fait des législations  
antisémites en vigueur pendant l'Occupation

**Julien Acquatella**

# 1. Enteignung, Arisierung, Deportation während der Okkupationszeit

Rede des französischen Staatspräsidenten Jacques Chirac vom 16. Juli 1995 anlässlich der Feierlichkeiten zum Gedenken an die *Rafle du Vel' d'Hiv'* (16. Juli 1942).

*Auszüge*

*„Im Leben einer Nation gibt es Augenblicke, welche die Erinnerung und die Vorstellung, die man sich von seinem Land macht, zutiefst verletzen.*

*Es ist schwer, über diese Momente zu sprechen, denn es gelingt nicht immer, die richtigen Worte zu finden, um an das Grauen zu erinnern, um den Kummer derjenigen auszudrücken, die diese Tragödie erleben mussten. Derjenigen, die von der Erinnerung an diese Tage der Tränen und der Scham für alle Zeit in ihrer Seele und ihrem Körper geprägt sind. [...]*

*Frankreich, das Vaterland der Aufklärung und der Menschenrechte, Aufnahme- und Asylland, dieses Frankreich hat an diesem Tag etwas Unwiderrufliches getan. Entgegen seinen Versprechen lieferte es seine Schutzbefohlenen ihren Henkern aus. [...]*

*Wir tragen ihnen gegenüber eine unauslöschliche Schuld. [...]*

*Die Erinnerung des jüdischen Volkes, die Erinnerung an das Leiden und die Konzentrationslager weiterzugeben. Wieder und wieder Zeugnis abzulegen. Die Fehler der Vergangenheit und die vom Staat begangenen Fehler einzugestehen. Nicht über die dunklen Stunden unserer Geschichte hinwegzutäuschen, bedeutet ganz einfach, eine Vorstellung vom Menschen, von seiner Freiheit und seiner Würde zu verteidigen. Es bedeutet, gegen die dunklen Kräfte zu kämpfen, die unaufhörlich am Werk sind. [...]*

*Lernen wir aus der Geschichte. Akzeptieren wir es nicht, passive Zeugen oder Komplizen des Inakzeptablen zu sein.“*

# 1. Enteignung, Arianisierung, Deportation während der Okkupationszeit

Bericht an den Premierminister der Untersuchungskommission über die Enteignung der Juden aus Frankreich, Jean Mattéoli, 1997 :

„80.000 Bankkonten und 6.000 Safes wurden gesperrt; 50.000 Unternehmen wurden „arianisiert“; 40.000 Wohnungen wurden ihres Inhalts beraubt; 100.000 Kunstwerke und Millionen von Büchern wurden gestohlen“

## 2. Orte und Motive der Plünderung bzw. Enteignung

- a. **Krieg und Plünderung:** Archive der Ministerien, öffentliche Sammlungen, Museum d'Histoire Naturelle, kommunale Bibliotheken im Norden und in der Normandie, usw.
- b. **Politische und ideologische Enteignungen:** Bibliothek des Abgeordnetenhauses, Bibliothèque polonaise de Paris, Bibliothèque de l'Alliance israélite universelle, usw.
- c. **Antisemitistische Maßnahmen** und „Arisierung“ als Hauptmotive der Enteignung von Büchern; Eingriff in die Privatbibliotheken; Ziel: totale Zerstörung der jüdischen Kultur

### 3. Irreparable Verluste

- Zwischen 5 und 10 Millionen Bücher wurden in Frankreich während der Okkupationszeit geraubt und enteignet (Martine Poulain)
- ca. 2400 Familien und 400 Institutionen von ihren Büchern enteignet
- Nachkriegszeit = etwa 380 000 Bücher an etwa 3000 Personen restituiert + 300 000 an öffentliche Institution übergeben

## 4. Entschädigungs- und Restitutionspolitik in Frankreich und Deutschland

- a. In Frankreich, seit 1943: 630 Gesetze zur Restitution und Entschädigung
  - b. Deutsch-französisches Entschädigungsabkommen vom 15.7.1960: 400 Millionen DM = 112.396 NS-Opfer aus Frankreich haben eine Entschädigung erhalten
  - c. 19. Juli 1957, BRüG: das deutsche Bundesgesetz zur Regelung der rückerstattungsrechtlichen Geldverbindlichkeiten des Deutschen Reichs und gleichgestellter Rechtsträger - 4 Milliarden DM
- Bibliotheken wurden pauschal entschädigt

## 4. Entschädigungs- und Restitutionsmechanismen in Frankreich und Deutschland

- a. Frankreich als Drehscheibe des nationalsozialistischen Bücherraubs; die Archive der ERR wurden von der Restitutionsbehörde ignoriert [Patricia Kennedy Grimsted]
- b. Die Restitutionspolitik war in der Nachkriegszeit keine Priorität [Jenny Delvaux]
- c. Vergessene Bibliothek, verlorene Erinnerung [Martine Poulain]

## 5. Bilanz der frz. Entschädigungskommission (CIVS)

Bilanz der frz. Entschädigungs- und Restitutionsbehörde bis zum 31.12.2021 :

- 530 435 744 € Entschädigungen für Sachenteignungen
- 56 126 118 € für Vermögensenteignungen
- Ca. 36 000 Anträge bearbeitet, davon ca. 4600 betreffen Kulturgüter

bis 2018 aber keine Bücher restituiert



## 5. Das Buch als Erinnerungsträger

- a. Das Buch ist ein Erinnerungsort [Pierre Nora]
- b. Die Bücher und die Archivbestände sind die Erweiterung der Erinnerung und der Raum der Öffentlichkeit [Paul Ricoeur]
- c. Zufall der Erinnerung [Marcel Proust]
- d. Das kollektive Gedächtnis [Maurice Halbwachs]
- e. Das Buch als Träger der kulturellen Erinnerung [Aleida Assmann]

## 6. Die Rückgabe von Büchern als neuer Raum der deutsch-französischen Erinnerungskultur

Die Verstärkung der französischen Entschädigungs- und Restitutionspolitik :

2018: Gründung der Mission zur Provenienzforschung und Restitution der NS-Raubkunst (frz. Kulturministerium)

2019: Dekret zur Selbstbefassung der frz. Behörde

2023: Restitutionsgesetz

## 6. Die Rückgabe von Büchern als neuer Raum der deutsch-französischen Erinnerungskultur



15.7.2023

Restitution von 5 Büchern an  
den Erben von Georges  
Mandel (SLUB +  
Staatsbibliothek Berlin)

## 6. Die Rückgabe von Büchern als neuer Raum der deutsch-französischen Erinnerungskultur



6.12.2021

2 Schulbücher wurden an der  
katholischen Schule Pontlevoy  
restituiert (Technisches  
Museum Berlin + FU Berlin)

## 6. Die Rückgabe von Büchern als neuer Raum der deutsch-französischen Erinnerungskultur



23.5.2022

10 Bücher von Voltaire wurden  
an das französische  
Wirtschaftsministerium  
restituert (Zentral- und  
Landesbibliothek Berlin)

## 6. Die Rückgabe von Büchern als neuer Raum der deutsch-französischen Erinnerungskultur



10.3.2022

5 Bücher wurden an die  
französische Tageszeitung *Le  
Figaro* restituiert  
(Staatsbibliothek zu Berlin)

## 6. Die Rückgabe von Büchern als neuer Raum der deutsch-französischen Erinnerungskultur



20.11.2021

1 Bibel wurde an die  
Freimaurer Loge Saint-Jean-  
de-Jérusalem (Nancy)  
restituiert

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Kontakt:**

**[julien.acquatella@diplomatie.gouv.fr](mailto:julien.acquatella@diplomatie.gouv.fr)**